

taurus wider den Theseum, die Medusa wider den Perseum, die Circe wider den Vlysem, der Aegisthus wider den Menelaum, der ungehewere Paludes wider den Corebum, die betrügliche Medea wider den Meleagrum: Oder aber versambeln sich alle Laster vnd Vntugenden / daß sie ihn einsmals anfallen vnd einnehmen / daß in kurzer Zeit ein außbündiger Schalk auß ihm werde: Da findet sich Haß / Meyd / Verleumbdung / Fleiß einem jeden einen Stein zustoßen / böse Affecten / Zorn / Scheltwort / Gewalt / Rach / Vnzucht / vnd dergleichen Laster mehr / welche sich zu Hoff meistens halten. Da erhebet sich Frau Superbia, Ambitio steigt vber sich / Vanitas will gar empor. Allda hat das beschweren der Armen kein Ziel oder Maß / die Vnzucht hat keinen Zaum / die Vntreue ist allerdings frey vnd ledig / vollsauffen ist eine Ehre / der Meyd hat seine freye Vbung / vñ haben alle Vntugenden zu Hoff ihre sichere Wohnung / ja es läßt sich ansehen / als wann allein die Tugendt vñnd Aufrichtigkeit verwiesen weren. Dann wann sich all da jemandt wolte der Tugendt annemen vñnd vermercken lassen / so ist er ein Fack / an welchem ein jeder / auch die Jungen einen Narren haben wollen: Die Einfältigen werden verspottet: Die Aufrichtigen verfolget: Hergegen aber / die Vermessene vnd Vverschämpte erhaben / die Fuchsschwänker befördert / die Ohrenbläser vnd Verleumbdter geehret / die böshafftigen Anstifter allerhand Vnglücks gelobet / vñnd endlich die allerschändlichste Buben den andern vorgezogen. Vñnd möchte man wol sagen / daß sich alle Vnarten / auch die vñvernünftigen vñ wilden Thier bey einem Höffling versamblet finden: Als Hoffertig / wie ein junges Pferd / grausamb wie ein Ziegerthier / raubisch wie ein Wolff / halbstarrig wie ein Maulesel / li-

stig wie ein Fuchs / vñbeständig wie ein Leopardt / beißig wie ein Hundt / geiz wie ein Bock / vñwissendt wie ein Hammel / grob wie ein Esel / bossierlich gleichsamb wie ein Aff. Allda findet man auch die tollten vñnd rasende Centauros, die gefährliche Chimeras, die vppige Satyros, die vñflätige Harpyias, die betriegliche Sirenes, die zweyförmige Scyllas, die ungehewere Medusas, die veränderliche Protheos, die grausame Straussen / die gewaltige Greiffen / die schreckliche Drachen / vñnd alles / was die Natur vñnd die Fabuln jemals als grausamb vñnd schrecklich vorgebracht vñnd erdichten können.

Zu Hoff hat ein jede Tugend ihren sonderlichen Tyrannen vñnd Verfolger: vñnd folget demselbigen alles Vnglück vñnd allerhand Beschwerung nach. Dann bey grossen Hoffhaltungen findet sich gemeiniglich die Thewrung in allen Dingen / dardurch alle Wahren ersteigert: Item der vberschwenckliche Pracht bendes in Mahlzeiten vñnd in Kleidung / da nichts an muß mangeln / vñnd solte man auch darüber verderben: beneben einer gemeiner Zerstorung vñnd Enderung aller guten Sitten. Vñnd wenn eine Hoffhaltung von einem Ort hinweg weicht / hilff ewiger Gott / wie leß sie so einen abschewlichen Schwanz / oder heßlichen Gestanck hinter sich: dem eiten wird sein Weib geschändet / dem andern gar hinweg geführet / die Töchter vñnd Jungfrauen geschwächet / die Söhne verführet vñnd verderbet. Vñnd was soll ich viel sagen? man höret an allen Orten vber auß beschwerliche Klagen / welche nicht vber den Sessel allein / sondern das noch mehr / vber Ehr / Glimpff / vñnd alle Wolfahrt gehen / davon man nichts anders / als den Spott zum Schaden zugewarten.

Hiehero gehören auch bey den Höfflingen selbst / daß sie zu Hoff / als in einē Gefängniß / sich